Hanns von Gumppenberg (1866-1928)

Der Fußwärmer

Es kreischen die Krähen, das kalte Pack
Der Menschen vergnügt sich mit Lieben –
Ich bin wie ein alter Wärmesack
Unterm Tische liegen geblieben.

Mein Wolfspelz, der unter dem Wetzen litt,
Ist schäbig, nur Löcher, und mehr nicht –
Komm, Schicksalsfuß, gib mir den letzten Tritt,
Und schnell' mich hinaus ins Kehricht.

Nach Frank Wedekind

(Erste Periode)
(57 words)

Quelle: https://www.projekt-gutenberg.org/gumppenb/dichterr/chap050.html

classtests.com